



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Mansfeld-Südharz

Edersleben / versuchter Trickbetrug

Eine 67-jährige Frau gab an, dass sie gestern Morgen einen mutmaßlichen Anruf der Kriminalpolizei erhielt bei dem mittels einer Bandansage mitgeteilt wurde, dass ihr Personalausweis gehackt wurden ist. Sie ahnte, dass es sich um einen Betrugsversuch handeln könnte und legte sofort wieder auf.

Benndorf / Sachbeschädigung

Der 41-jährige teilte mit, dass an zwei abgestellten PKW in der Zeit vom 20.10.2021 19:00 Uhr bis 21.10.2021 14:00 Uhr insgesamt drei Reifen mittels eines unbekanntes Tatmittels zerstoehen wurden. Es wurden Strafanzeigen gefertigt und die Ermittlungen aufgenommen.

Sangerhausen / LKA-Truck

Am 27.10.2021 kommt von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr der LKA-Truck (Präventionsmobil) nach Sangerhausen und macht Station auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums An der Stollenmühle. Interessierte werden völlig kostenfrei und neutral über Sicherungsmöglichkeiten ihres Hab und Gutes beraten. Aber auch zu weiteren Möglichkeiten, wie man nicht Opfer einer Straftat wird, kann man sich bei den Polizeibeamten informieren.

Sangerhausen / Bedrohung

In der Kyselhäuser Straße kam es am gestrigen Abend zu einer Auseinandersetzung zwischen einem Paar. Der Streit wurde von mehreren weiteren Personen wahrgenommen, die hier schlichtend eingreifen wollten. Offensichtlich kannten sich alle Beteiligten flüchtig. Der 38-jährige Streitende soll dabei einen pistolenähnlichen Gegenstand aus dem Hosenbund gezogen und diesen in Richtung der Streitschlichter gehalten haben. Daraufhin flüchtete er. Die 28-jährige Frau wurde von den Helfern nach Hause geleitet. Anschließend erstattete man Anzeige bei der Polizei.

Hettstedt / Vandalismus

Die 57-jährige teilte der Polizei mit, dass sie ihr Fahrzeug in der Albertstraße über Nacht abstellte. Als sie morgens zum Fahrzeug kam stellte sie fest, dass unbekannte Täter die Heckscheibe ihres Fahrzeugs eingeschlagen und zwei Kopfstützen herausgerissen haben. Ein aufmerksamer Zeuge teilte den eingesetzten Polizeibeamten mit, dass er die Kopfstützen im unmittelbaren Nahbereich aufgefunden habe. Die Polizei nahm die Ermittlungen auf.

Berga / Schockanruf gescheitert

Eine 82-jährige Seniorin erhielt am Vormittag einen sogenannten Schockanruf. Unbekannte teilten ihr mit, dass ihr Sohn angeblich mit einer schweren Corona-Infektion in der Klinik liegen würde und nur ein teures Medikament aus der Schweiz helfen würde. Die Dame sollte 32.000 Euro einem Taxifahrer übergeben, der es von zu Hause abholen würde. Die Seniorin vertraute sich einer Person ihres Vertrauens an. Eine Übergabe von Geld fand nicht statt.

Derzeit beobachtet die Polizei ein erhöhtes Aufkommen von sogenannten Schockanrufen im Landkreis. Bitte sprechen sie mit ihren Angehörigen über diese u.ä. Betrugsmaschen. Sensibilisieren sie insbesondere Senioren, damit sie nicht Opfer solcher Straftaten werden. Bei Fragen steht ihnen die Polizei jeder Zeit zur Verfügung.

Verkehrslage

Allstedt / L 219 / 21.10.2021 16:58 Uhr

Gestern Nachmittag befuhr der PKW-Fahrer die L 219 in Richtung Allstedt. Plötzlich überquerte ein Hund die Fahrbahn und er kollidierte mit diesem. Der Hund rannte weg und konnte nicht mehr aufgefunden werden.

Mansfeld / B 242 / 21.10.2021 22:30 Uhr

Der 31-jährige befuhr gestern Abend die B 242 in Richtung Mansfeld als plötzlich eine Katze die Fahrbahn überquerte. Durch sein Ausweichmanöver verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug und prallte gegen einen Baum, der sich am rechten Straßenbahnrand befand. Das Fahrzeug überschlug sich aufgrund dessen und kam auf dem Dach zum Liegen. Der Fahrer wurde dabei schwer verletzt und in das Krankenhaus verbracht, sein Fahrzeug wurde abgeschleppt. Die Katze verendete am Unfallort.

Eisleben / Hallesche Straße / 22.10.2021 11:18 Uhr

Ein Bus besetzt mit Kindern im Grundschulalter musste in der Halleschen Straße verkehrsbedingt bremsen, da ein weißer PKW Seat vom Parkplatz des LIDL-Marktes auf die Straße einfuhr und dem Bus die Vorfahrt nahm. Von den 25 im Bus sitzenden Kindern wurden durch das Bremsmanöver 15 leicht verletzt. Ebenso vier erwachsene Begleitpersonen. Alle wurden vor Ort durch Kräfte des Rettungsdienstes medizinisch versorgt. Am Unfallort waren 10 Rettungswagen und vier Notarztfahrzeuge im Einsatz.

Der weiße Seat Kombi vermutlich Leon besetzt augenscheinlich mit einem männlichen Fahrer verließ pflichtwidrig die Unfallstelle. Als amtliches Kennzeichen konnte lediglich die Buchstabenkombination ML- erkannt werden.

Polizeiinspektion Halle (Saale) Pressestelle Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale) Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088 E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de